

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Colberg [Kolberg]

Heyse, Paul

Berlin, 1890

Szene V

[urn:nbn:de:bsz:31-85408](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85408)

Wir sind Weltbürger; ob wir nebenher
Colberger, Preußen, deutsche Männer sind,
Ein Narr, wen das bekümmert!

Heinrich. Ihr verkennt mich,
Bei Gott! Wenn noch ein Schein von Hoffnung wäre,
Dem Feind die Stirn zu bieten —

Nettelbeck. Halt, mein Sohn!
Pfeifst du aus dieser Tonart? Laß dir sagen:
Dergleichen weise Reden kennen wir.
Auf jedem Schiff hat's so ein paar Kamraden,
Die, wenn der Teufel los ist und die See
Schon Mast und Steuer hungrig eingeschluckt,
Dann, grade so wie du, von Weisheit triefen.
Wozu sich noch abraubern, sagen sie,
Da 's doch nichts hilft? Und werfen sich in Winkel
Und schieben noch ein Primchen in die Bache,
Geh's drunter nun und drüber. Schande! sag' ich.
Das heiß' ich Männer, die die Arme rühren,
So lang ein Lappen Tuch zusammenhält;
Denn Wind und Wetter stehn in Gottes Hand,
Und eh man's denkt, kommt wieder stille See
Und guter Wind. Dann flickt man seine Schäden,
Wenn nur hier drinnen Alles dicht geblieben.

Fünfte Scene.

Vorige. Der Schiffer Franz Arndt (tritt, nachdem er angetropft,
herein).

Nettelbeck.
Herein! — Sieh da, Franz Arndt! Was führt Euch her?
Ich glaubt' Euch unterwegs nach Stockholm.

Arndt. Noch nicht, Captän; hab' meinen Kurs geändert.
Der Commandant —

Nettelbeck. Was? Der?

Arndt. Schickt mich nach Memel
An unsern König, weil zu Land die Briefe
Nicht sicher gehn. Nun hab' ich fragen wollen,

Ob Ihr vielleicht was zu bestellen habt.

Ihr habt ja Freunde dort und Anverwandte.

Nettelbeck. Die könnt Ihr grüßen, Arndt. Sonst aber — halt!

Da fällt mir was — Herr du mein Gott, das wäre!

Ja, das — Hört alter Freund, seid Ihr pressirt?

Arndt. Nu, gut und gern ein Stündchen geht noch hin.

Bis sie mir Paß und Schriften ausgefertigt.

Nettelbeck (für sich).

Es muß geschehn, bei meiner Seel' es muß!

(laut) Arndt, kämt Ihr wohl hier wieder mit heran?

Ich hätte was —

Arndt. Gern, Captän Nettelbeck.

Alzeit zu Diensten. Na adjes indessen! (ab).

Nettelbeck (immer halb für sich).

Rose, du sollst mir — Aber halt! der Junge

Braucht's nicht zu wissen. Frau Gevatrin,

Ich hab' mit Rose was allein zu reden!

Mutter (zu Heinrich).

Und ich mit dir, mein Sohn.

(Winkt ihm, daß er ihr folgen soll. Beide ab nach links.)

Sechste Scene.

Nettelbeck. Rose.

Nettelbeck (immer noch für sich). So machen wir's!

Rose. Was habt Ihr vor?

Nettelbeck. Wir schreiben an den König.

Rose. Wir?

Nettelbeck. Das heißt, ich. Du aber mußt mir helfen,

Denn du bist fixer mit dem Schriftlichen.

Rose. Sagt nur, was wollt Ihr schreiben?

Nettelbeck. Unser König

Soll einen andern Commandanten schicken.

Denn wenn er wüßte, wie's um Colberg steht —

Rose (läuft an den Secretär, legt Schreibgeräth zurecht).

O das — das gab der Himmel selbst Euch ein!

Da, seht Euch, Pathe!

Nettelbeck. Ich? nein, lieber du;

Colberg.